Bezirksliga Jungen 18

TuS Fleestedt : TuSG Ritterhude
Sonntag, 13.03.2022, 14:05 Uhr

Binder fixiert zwei Punkte für die TuSG Ritterhude

Im Spiel der Bezirksliga Jungen 18 traf der TuS Fleestedt am vergangenen Sonntag im 5. Saisonspiel auf die TuSG Ritterhude. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 8:5 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Phillip Binder.

Der Verlauf im Einzelnen: Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Weiland / Binder wurden Stieler / Gurshchenko unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz an die jeweiligen Sieger gingen. Deutlich war die 0:3-Pleite von Werner / Lüllau gegen Cölle / Puschmann. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Linus Stieler hatte im Einzel gegen David Li Cölle am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lukas Werner, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Mads Weiland verlor. Emil Lüllau gegen Phillip Binder hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Einen Erfolg verpasste Hermann Gurshchenko beim 1:3 gegen Nante Puschmann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Fleestedt und TuSG Ritterhude. Linus Stieler besiegelte jedoch mit einem 11:9, 11:7, 6:11, 11:8 gegen Mads Weiland einen Punkt für sein Team. Lukas Werner bekam es nun mit David Li Cölle zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Lukas Werner am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Werner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Nante Puschmann hatte Emil Lüllau nur im ersten Satz eine Chance. Mittlerweile stand es damit 3:6. Eher ungefährdet war wiederum der 3:0-Erfolg von Hermann Gurshchenko danach gegen Phillip Binder. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Mads Weiland fand wiederum Emil Lüllau von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Linus Stieler hatte im Einzel gegen Nante Puschmann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Lukas Werner letztlich parat, um Phillip Binder final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 11:13, 8:11, 9:11. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TuS Fleestedt die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 6:4 bei 3 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft der TuSG Ritterhude geht es stattdessen am 20.03.2022 gegen den TSC Steinbeck-Meilsen nochmal um Punkte.

Statistik:
TuS Fleestedt
Doppel: Stieler / Gurshchenko 0:1, Werner / Lüllau 0:1
Einzel: L. Stieler 3:0, L. Werner 1:2, E. Lüllau 0:3, H. Gurshchenko 1:1
TuSG Ritterhude
Doppel: Weiland / Binder 1:0, Cölle / Puschmann 1:0
Einzel: M. Weiland 2:1, D. Cölle 0:2, N. Puschmann 2:1, P. Binder 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.03.2022 (20:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").